

# Hey ya my old friend

Von Yurilun

## Inhaltsverzeichnis

|  |   |
|--|---|
| <b>Kapitel 1: La déjà vu avec son amie</b> .....                     | 2 |
| <b>Kapitel 2: La collision - Oh là là quelle rendez - vous</b> ..... | 4 |

## Kapitel 1: La déjà vu avec son amie

Autor. akanesarah

Titel: Hey ya my old friend

Genre:

Disclaimer: die Charas gehören leider nicht mir und ich verdiene auch kein Geld mit ihnen

Personen: Mimi und Koushiro (16) , Sora (17).....

Pairing : Mishiro

Summary : Mimi kehrt nach vielen Jahren wieder nach Tokio zurück und trifft ihre Jugendliebe wieder.....

Widmung. Meiner lieben Natsuki-chan , die mir immer so schöne Kommis schreibt.\*Natsuchanknuddel\* Und weil ich eine der ersten sein darf die ihre FFs lesen darf. Danke. h.d.g.h.s.m.d.l.b.a.e.d.w.u.n.v.l.b.i.d.e. ^^

>.....< gedacht

" ..... " gesprochen

Ein rothaariger Junge mit hämatittfarbenen Augen saß verzweifelt vor seinem Computer. Koushiro Izumi versuchte seit über zwei Stunden nun dieses Programm herunter zu laden . Aber sein Computer blockierte dauernd.

> So ein blöder Computer . Spinnt der denn jetzt völlig ? Mensch alles läuft schief! <, dachte er.

Koushiro schlug mit der Faust auf seinen Schreibtisch und sah ein , dass es sinnlos war sich mit diesem Programm herum zu ärgern. Etwas beschäftigte ihn schon eine längere Zeit und es ließ ihn nicht los so, dass er sich auf andere Dinge konzentrieren konnte. Es war seine alte Freundin Mimi Tachikawa , die seit langem in Amerika wohnte.

Ihre tollen kirschroten Augen , die ihn immer frech , aber liebevoll anfunkelten. Ihr braunes in sanften Wellen herunterfallendes schulterlanges Haar. Das sie sich oft aus dem Gesicht strich.

Eine Zeit lang hatte sie es sich rosa - pink färben lassen. Bei Anderen ist es vielleicht gewagt aber ihr stand es sehr gut. Und ihre Kleidung war sehr modisch und elegant. Er hatte irgendwo in seinem Unterbewusstsein das Gefühl, dass er sie mehr mochte ,als er sich eingestehen konnte.

Die besagte Person lief zur selben Zeit durch das Tokioter Stadtteil Shinjuku.

All die bunten Läden, die Menschen auf der Jagd nach den Sonderangeboten. Und die Leuchtreklamen inklusive der lauten Musik....

Diese Ereignisse , die hier Alltag waren hatte sie so sehr vermisst und jetzt war sie endlich wieder zu Hause. Sie hatte schon ihre Schuluniform eingekauft und ein paar neue Klamotten. Sie blieb an einem Schaufenster stehen und betrachtete sich darin. Das war sie also Mimi Tachikawa mit 16 Jahren und langen braunen Haaren die ihr in sanften Wellen bis zur Taille reichten.

> Ich habe mich ja ganz schön verändert jetzt sehe ich erwachsener aus als vor drei Jahren und hübscher. Ein bisschen Eitelkeit schadet nie. <, dachte sie und strich sich lächelnd eine Sträne aus ihrem Gesicht.

Mimi hörte auf sich im Schaufenster zu bewundern und beschloss in den Stadtpark zu gehen .....

Er lies den P.C. herunterfahren und wollte ein wenig spazieren gehen um aufklare Gedanken zu kommen.

" O-kaa-san ich gehe spazieren!", rief er und war schon halb zu Türe heraus gegangen.  
" Gut , aber komm bald wieder ich mache in einer Stunde das Abendessen.", sagte Frau Izumi.

Er wusste nicht was er machen sollte außer per E-Mail hatte er keinen Kontakt mehr mit Mimi und er hatte sie seit dem 1.August im letzten Jahr auch nicht mehr gesehen. Im Park blühten die Kirschbäume im kräftigsten rosa, es erinnerte ihn an ihre Haare. Der Wind wehte die Kirschblüten umher. In seinem Gedanken versunken bemerkte er nicht, dass er eine Person anrampelte.....

So das war erstmal das erste Kappi. Bitte um Kritik.  
Und ich habe sie ein bisschen abgeändert, zu viele Fehler. °^^

## Kapitel 2: La collision - Oh là là quelle rendez - vous

La collision - Oh là là quelle rendez - vous

So , das zweite Kappi ist da, es ist aus Zeitmangel sehr kurz Ich muss mich auf die Z.K.s vorbereiten, deshalb gibt es die nächste Fortsetzung, erst in etwa vier Wochen. Ich widme diesen Teil besonders Natsuki, weil sie immer so liebe Kommis schreibt und meine Geschichten erträgt.

Hey , Natsukichan lass den Kopf bitte nicht so hängen\*Sonnerüberschick\*.

Und Crazy\_Muuknus,Demon\_Diary,xxAshxx, und killbill der mir einen netten Kommi geschrieben hat.Und allen , die so lieb waren in mein Gästebuch reinzuschreiben. h.e.l.

La collision - Oh là là quelle rendez - vous

< " Man habe ich da jemanden etwa in meiner Gedankenlosigkeit angerempelt?">, dachte sich Koushiro.

Er blickte auf und sah direkt in zwei wunderschöne kirschrote Augen. Das Mädchen saß auf dem Boden und ihre Einkaufstaschen lagen ebenfalls auf dem Boden. Sie hatte braune Haare , die ihr in sanften Wellen bis zur Taille reichten.

Mimi war perplex und schaute in die hämatittfarbenen Augen des Rothaarigen. Eigentlich sollte sie wütend sein , weil er sie einfach angerempelt hatte. Aber sie war fasziniert von diesen tiefen dunklen Augen, die sie teils neugierig, teils verwirrt anblickten. Ihr Herz klopfte wie ein Presslufthammer in ihre Brust. Er schaute zurück , ihre Anwesenheit lies ihn schweben und nicht mehr klar denken und nach einer Ewigkeit, bevor sie etwas sagen konnte fing er an zu stottern.

Er war verwirrt und entschuldigte sich stammelnd: " Domo gomen nassai ich habe dich nicht gesehen. Da - darf ich dir aufhelfen? Und deine Taschen tragen u-und dich zur Entschädigung nach Hause zum Tee einladen im Café?"

Die Braunhaarige lächelte über diesen Satz und lies sich aufhelfen.

" Izumi-san erkennst du mich nicht?! Ich bin es Mimi Tachikawa! Du bist ganz schön gewachsen." , lächelte sie schüchtern.

< Er sieht sieht viel besser aus als vor ein paar Jahren und er ist tatsächlich größer als ich. Er ist jetzt bestimmt ein Mädchenschwarm. Shimatta \* , er sieht so gut aus. Er ist so süß ,wenn er ,schüchtern ist.

" Ta- Tachikawa-san ich habe dich gar nicht wieder erkannt. Was machst du hier in Tokio.?"

" Ich bin wieder hierher gezogen und meine Eltern sind gerade mit dem Umzug beschäftigt , ich habe ein paar neue Klamotten und meine neue Schuluniform eingekauft. Bist du immer so nett gegenüber Mädchen wenn du sie angerempelt hast?!" sagte sie frech.

" Na ja das ist mir noch nie passiert, weißt du ich habe gerade an di.. äh, gedacht." , stammelte Koushiro.

" An wen hast du gedacht?" , wollte Mimi fragen , aber da fing es plötzlich an zu regnen und Mimi bekam nur zu Antwort:

" Tachikwa-san willst du nicht zur mir mitkommen und wenigstens zu Abend essen ,

ich habe kein Geld dabei. Das nächste Café ist zu weit weg.", fragte Koushiro.

" O.K. ist es weit zu eurer Wohnung?"

" Nein nur ein paar Hundert Meter wir sind auch vor einem Monat umgezogen.", antwortete er. Er packte Mimi an der Hand und sie rannten in dem Platzregen zu seiner Wohnung.

Er klingelte und seine Mutter öffnete die Türe, da standen zwei patschnasse, keuchend Teenager.

" Hallo Koushiro, was ist denn mit dir Passiert und wer ist diese reizende Begleiterin? Kommt doch rein du kannst gleich ein heißes Bad nehmen. Und du meine liebe vor Koushiro, mit deinen langen Haaren." , begrüßte sie Frau Izumi freundlich.

" Mein Name ist Mimi Tachikawa , vielen Dank für ihre Gastfreundlichkeit , aber ich möchte ihnen nicht zur Last fallen." , bedankte sich Mimi.

Frau Izumi schleifte Mimi ins Bad und nahm ihr ihre Sachen ab.

" Keine Widerworte , wenn du nicht badest wirst du krank und du Izzy richte einen Futon hin und suche für Mimi-san Kleidung aus. Ich werde deine nassen Klamotten waschen du übernachtst natürlich bei uns." sagte Frau Izumi.

Bitte um Kommiss.

\* Shimatta ( böses Wort) entspricht dem englischen Shit. O.K. ich schäme mich °^^